KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Südeifel
Ortsgemeinde Schankweiler
AGS-Schlüssel: 23205114

Stichtag: 28.02.2017

Hauptwohnung gesamt: 198 Nebenwohnung gesamt: 17 Einwohner gesamt: 215
Anzahl der bewohnten Straßen: 8
Anzahl der bewohnten Adressen: 71

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	102	51,515	96	48,485	198	100
davon Ausländer	5	31,25	11	68,75	16	8,081
gemeldete Nebenwohnungen	6	35,294	11	64,706	17	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	5,882
gesamt	**108**	**50,233**	**107**	**49,767**	**215**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	16	8,081	18	9,091	34	17,172
10-19 Jahre	9	4,545	8	4,04	17	8,586
20-29 Jahre	14	7,071	9	4,545	23	11,616
30-39 Jahre	17	8,586	15	7,576	32	16,162
40-49 Jahre	9	4,545	10	5,051	19	9,596
50-59 Jahre	15	7,576	16	8,081	31	15,657
60-69 Jahre	12	6,061	6	3,03	18	9,091
70-79 Jahre	6	3,03	8	4,04	14	7,071
80-89 Jahre	4	2,02	4	2,02	8	4,04
90-99 Jahre	0	0	2	1,01	2	1,01
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**102**	**51,515**	**96**	**48,485**	**198**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	2,525	4	2,02	9	4,545
3-5 Jahre	6	3,03	8	4,04	14	7,071
6-15 Jahre	11	5,556	11	5,556	22	11,111
16-17 Jahre	2	1,01	2	1,01	4	2,02
18-20 Jahre	1	0,505	1	0,505	2	1,01
gesamt	**25**	**12,626**	**26**	**13,131**	**51**	**25,758**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	3	1,515	1	0,505	4	2,02
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	1	0,505	1	0,505
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	2	1,01	2	1,01	4	2,02
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	0	0	0	0	0	0
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	3	1,515	1	0,505	4	2,02
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,505	3	1,515	4	2,02
gesamt	**9**	**4,545**	**8**	**4,04**	**17**	**8,586**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	2	1,01	2	1,01	4	2,02
römisch-katholisch	87	43,939	90	45,455	177	89,394
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	0	0	0	0
ohne Angabe, gemeinschaftslos	13	6,566	4	2,02	17	8,586
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**102**	**51,515**	**96**	**48,485**	**198**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	50	25,253	39	19,697	89	44,949
verheiratet	45	22,727	42	21,212	87	43,939
verwitwert	3	1,515	11	5,556	14	7,071
geschieden	4	2,02	4	2,02	8	4,04
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**102**	**51,515**	**96**	**48,485**	**198**	**100**

Die Daten wurden am 21.11.2017 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.